

Werner Fürstenberg



Betriebliches Gesundheitsmanagement und Produktivität. - Die Bedeutung psychosozialer Gesundheit für den Unternehmenserfolg

Ein wesentliches Ziel betrieblichen Gesundheitsmanagements ist die Motivation der MitarbeiterInnen zur Übernahme von Eigenverantwortung.

Unternehmen sind zunehmend auf MitarbeiterInnen und Führungskräfte mit sozialer Kompetenz, emotionaler Stabilität und psychosozialer Gesundheit angewiesen. Nicht nur die Höhe der Fehlzeiten, sondern die Produktivität und die Gesundheit der anwesenden MitarbeiterInnen ist ein entscheidender Faktor für die Rentabilität eines Unternehmens. In diesem Vortrag werden praktische und lösungsorientierte Möglichkeiten der Reduzierung psycho-mentaler Belastungen als einer der wesentlichen Säulen von Gesundheitsmanagement aufgezeigt. Die Verantwortung und Aktivierung eines jeden Mitarbeiters/in für seine / ihre Gesundheit steht dabei im Vordergrund. Ein Return-on-Investment von 1 : 4 belegen den Nutzen in die Investition der psychosozialen Gesundheit. Es wird aufgezeigt, wie mit gezieltem Gesundheitsmanagement insbesondere im psychosozialen Bereich (nach dem 6. Kondratieff ist die psychosoziale Gesundheit die Basisinnovation für dieses Jahrhundert) große Erfolge erzielt werden können, die eindeutig Wettbewerbsvorteile bringen.

Werner Fürstenberg

Jahrgang 1952, Verwaltungsausbildung, Studium der Pädagogik und Psychologie, Dipl.-Pädagoge. Seit 1989 selbständig, Geschäftsführer der Fürstenberg Institut GmbH, Betriebliches Gesundheitsmanagement mit Sitz in Hamburg und Berlin mit den Schwerpunkten: Externe Mitarbeiterberatung, Telefonische Mitarbeiterberatung, Coaching-Programme, Betriebliche Suchtprävention, Fehlzeitenmanagement und Trainings.

Werner Fürstenberg, Fürstenberg Institut GmbH, Colonnaden 96, 20354 Hamburg
Tel.: 040 / 380820-0, Email: info@fuerstenberg-institut.de